

Pontifikalamt

mit Kurienbischof Dr. Joseph Clemens aus Rom

*anlässlich der Amtseinführung
unseres Pastors Gereon Beese*



*in die Pfarreiengemeinschaft
Herzfeld-Lippborg*

am Samstag, 3. September 2011

um 17.30 Uhr

(Eröffnung der Ida-Woche mit Übertragung des Schreins)

in der Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Ida Herzfeld

Musikalische Vorfeier zum Pontifikalamt

Wir grüßen dich, Sankt Liudger (GL 879) (Erster Bischof von Münster)

1. Wir grüßen dich, **Sankt Liudger**, / dich sandte Christus, unser Herr: / du hast bei Sachsen und bei Friesen / als guter Hirte dich erwiesen.
2. Von Gottesliebe ganz durchglüht / und um das Heil des Volks bemüht, / hast du, die Haß und Zwietracht sieden, / geeint in Christi Reich und Frieden.
5. Dich rühmt das Volk von Ort zu Ort, / dein Name wirkt lebendig fort, / wo schon die Väter dich verehrten: / in Münster, Billerbeck und Werden.
7. Erfleh der Kirche Festigkeit / in unsrer schicksalsschweren Zeit: / die an Gott glauben, führ zusammen / zu einem Volk in Christi Namen.

T: Friedrich Dörr 1983 | M: „Nun lobet Gott im hohen Thron“ – Gotteslob Nr. 265

Josef Ignaz Schnabel (1767-1831)

Herr, unser Gott (Psalm 8,2)

Heiligen-Lied (GL 878)

1. Von Gott bist du so hoch geehrt, / sei Schutzpatron uns treu und wert! / Dein Beispiel geb uns Trost und Kraft, / zu stehn in Christi Jüngerschaft. / Hilf uns in dieser Erdenzeit, / **Sankt Andreas** gib uns Geleit, / bis hin zu Gottes Herrlichkeit. □
2. Der Glaube gab dir Kraft und Mut, / zu dienen Gott, dem höchsten Gut. / In der Bedrängnis unsrer Zeit / zeig und den Weg zur Ewigkeit! / Hilf uns in dieser Erdenzeit, / **Sankt Martin** gib uns Geleit, / bis hin zu Gottes Herrlichkeit.
3. Die Hoffnung gab dir Zuversicht, / daß allem Dunkel folgt das Licht. / Der du in Sünde, Angst und Leid / erfuhrst von Gott Barmherzigkeit. / Hilf uns in dieser Erdenzeit, / **Sankt Joachim** gib uns Geleit, / bis hin zu Gottes Herrlichkeit. □
4. Die Liebe Christi war die Macht, / durch die dein Werk du hast vollbracht. / Erbitt uns Gottes große Gnad, / dass lieben wir in Wort und Tat! / Hilf uns in dieser Erdenzeit, / **Sankt Anna** gib uns Geleit, / bis hin zu Gottes Herrlichkeit.

T: Osnabrück 1975 | M: „Ihr Freunde Gottes allzugleich“ – Gotteslob Nr. 608

*Denis Bédard (*1950)*

„Echo“ aus dem Konzert für Orgel und Streichorchester

Antonius-Lied

1. Ge - grüßt sei tau - send - mal, ge - lobt sei oh - ne Zahl, oh,



Sankt An - to - ni - us. Du bist mein Schutz - pa - tron an



Got - tes Gna - den - thron. Oh, Sankt An - to - ni - us.

2. Der Sünd dreifache Lust, / erstick Du in der Brust, oh, Sankt Antonius. / Wirst arm ganz keusch und rein, / dienst Gott im Wüstenhain. Oh, Sankt Antonius

3. Dafür schmückt dich die Kron´, / der Müh´ und Arbeit Lohn, oh, Sankt Antonius. / Hilf uns zum Himmelssaal. / Hör´ unsre Bitten all! Oh, Sankt Antonius.

4. In Leib´s - und Seelennot, / im Leben und im Tod, oh, Sankt Antonius, / wollst uns beschützen treu, / bei Gott Fürsprecher sein. Oh, Sankt Antonius.

T: 19. Jahrhundert, Rassenhövel

Denis Bédard

„Ouvverture“ aus dem Konzert für Orgel und Streichorchester

Agatha-Lied

1. Freudig loben unsre Zungen dich Patronin Agatha, / denn du hast den Sieg errungen, treu dem Herrn, halleluja. / Dass auch wir dem Herrn vertrauen und auf seine Botschaft bauen, / bitt für uns, St. Agatha - bitt für uns, St. Agatha.

2. Du warst Christus treu ergeben, glaubensstarke Agatha, / gabst dahin dein junges Leben für den Herrn, halleluja. / Dass auch wir in unserm Leben für die Wahrheit Zeugnis geben, / bitt für uns

3. Du erträgest große Schmerzen, Flammenfürstin Agatha. / Doch es glüht in deinem Herzen Gotteslieb, halleluja. / Dass auch wir in Kreuz und Leiden gottergeben stets verbleiben. / bitt für uns

T: Wipperführt / Kessler | M: „Alles meinem Gott zu Ehren“ – Gotteslob Nr. 615

Cornelius und Cyprian

1. Cor - ne - li - us und Cy - pri - an,
du Papst, du Bi - schof hoch - ge - lehrt,



ihr hei - li - gen Pa - tro - ne,
tragt beid' die Märt' - rer - kro - ne.



Helft uns, dass wir wie ihr ge - treu



mit Frei - mut, Stark - mut, oh - ne Scheu



den Glau - ben stets be - ken - nen!

2. Ihr habt bekämpft mit Mut und Kraft der Hölle Macht, die Sünde, /
erstrebt, was Gottgefallen schafft und Himmelsfrieden künde. /
O lasst auch uns in dieser Zeit mit Zuversicht in Kreuz und Leid
den Kampf des Heiles führen!
3. Wie groß war eure Lieb zu Gott, da jeder von euch beiden /
Verbannung litt und Hass und Spott, ohn' je vom Herrn zu scheiden! /
O dass auch uns' re Heilandslieb hienieden stets so stark verblieb',
dass nichts uns von ihm trenne!

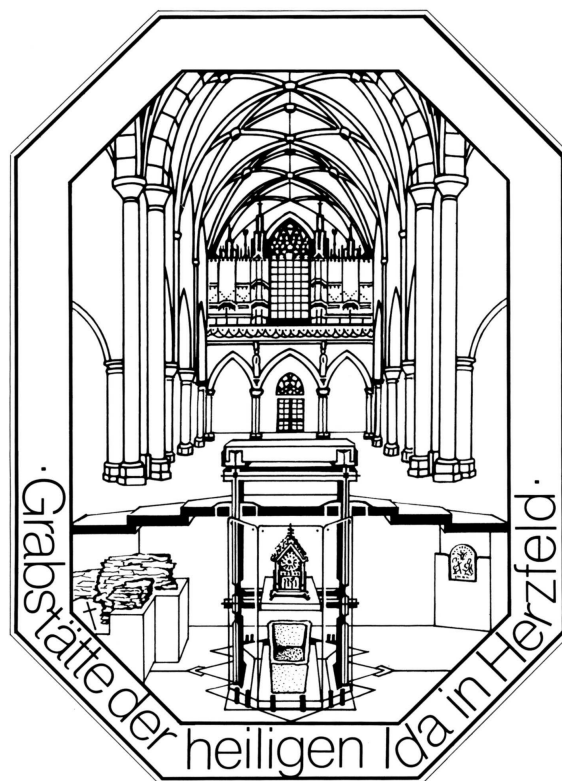
Während der musikalischen Vorfeier

Zum ersten Einzug des Kurienbischofs Dr. Joseph Clemens aus Rom

*„Zum Einzug“ aus der Hubertus-Messe
Bläserchor des Hegering Herzfeld-Lippborg*

Vermeldungen

Begrüßung der versammelten Gemeinde



Zum Einzug

_ Charles Gounod (1818-1893)

Marche Pontificale (Nationalhymne des Vatikan) für Bläser, Streicher und Orgel

Eröffnungslied

Heiliger Geist, o Tröster mein (GL 937)

Heiliger Geist, o Tröster mein, / kehr in unsre Herzen ein / mit den sieben Gaben dein!

1. Deine Weisheit hauch uns ein, / dass wir suchen Gott allein, / dass wir nur in dir uns freun.

2. – *Chöre* –

3. ... Um Verstand wir herzlich flehn, / dass wir Gottes Wort verstehn, / dass wir nur in dir uns freun.

4. – *Chöre* –

5. ... Gib uns heilige Wissenschaft, / zeig der Wahrheit Siegeskraft, / dass wir nur in dir uns freun.

6. – *Chöre* –

7. ... Wollst uns Gottesfurcht verleihn, / dass wir stets die Sünde scheun, / dass wir nur in dir uns freun.

T: Heinrich Bone 1851 | M: Münster 1851

Begrüßung durch Pfarradministrator Pater Hans Schmidt

Liturgische Begrüßung durch Kurienbischof Dr. Joseph Clemens

Einführung in den Gottesdienst durch Dechant Karl Kemper

Amtseinführung von Pastor Gereon Beese

*_ Colin Mawby (*1936)*

Te Deum laudamus / Großer Gott, wir loben dich für Bläserensemble und Gemeinde

1. Großer Gott, wir loben dich; / Herr, wir preisen deine Stärke. / Vor dir neigt die Erde sich und bewundert deine Werke. / Wie du warst vor aller Zeit, / so bleibst du in Ewigkeit.

– *Zwischenspiel* –

3. Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, / rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.

– *Zwischenspiel* –

5. Dich, Gott Vater auf dem Thron, / loben Große, loben Kleine. /
Deinem eingebornen Sohn / singt die heilige Gemeinde, / und sie
ehrt den Heiligen Geist, / der uns seinen Trost erweist.

T: Ignaz Franz 1771 nach dem „Te Deum“, 4. Jh. | M: Wien um 1776 / Heinrich Bone 1852

Begrüßung des neuen Pastors durch die Pfarrgemeinden

Statio von Pastor Gereon Beese

Kyrie

Charles Gounod

„Kyrie“ aus der Messe breve No. 7 in C für Streicherensemble und Chöre

Gloria



Preis und Eh - re Gott dem Her - ren,
Herr, wir lo - ben, Herr, wir dan - ken,



Frie - de soll den Men - schen sein.
be - ten an den Na - men dein.



Je - sus Chri - stus, Got - tes Lamm, hö - re



gnä - dig un - ser Fle - hen.



Eh - re sei dir mit dem Geist und dem



Va - ter in den Hö - hen.

Tagesgebet

Lesung

Halleluja (GL 530, 7) mit Vers

Colin Mawby

Halleluja-Coda für Streicher, Bläser, Pauken, Gemeinde, Chöre und Orgel

Evangelium mit anschließendem Halleluja-Ruf und Chor-Coda

Predigt durch Kurienerzbischof Clemens

Gesang zum Gang in die Krypta | „Alma beate dies intrat Idae“

Gesprochenes Credo am Schrein der Heiligen Ida von Herzfeld

Übertragung des Schreins aus der Krypta in die Oberkirche

Während der Prozession Orgelmusik und Ida-Fanfare

Wir preisen deine Herrlichkeit



1. Wir prei-sen dei-ne Herr-lich-keit, Sanc-ta I - da,



und freun uns dei-ner Se-lig-keit, o pa-tro - na.



I - da dich ver - eh - ren wir, dei-nen Na-men prei-sen wir,



o er-hö-re un-ser Flehn. Sanc-ta I-da, o-ra pro no-bis! →

2. Du gingest mutig uns voran, Sancta Ida, /
als Vorbild auf der Tugend Bahn, o patrona. /
Ida dich verehren wir, ...
 3. Die Siegespalme ist jetzt dein, Sancta Ida, /
du gingst zum ewigen Leben ein, o patrona.
Ida dich verehren wir, ...
 4. O mach, dass wir doch allzumal, Sancta Ida, /
einst kommen in den Himmelssaal, o patrona.
Ida dich verehren wir, ...
-

Fürbitten mit Ruf

Gabenbereitung

Wunderschön prächtige (GL 960)

1. Wunderschön prächtige, hohe und mächtige, liebeich holdselige himmlische Frau, / welcher ich ewiglich kindlich verbinde mich, ja, mich mit Leib und mit Seele vertrau! / Gut, Blut und Leben will ich dir geben; alles, was immer ich hab, was ich bin, / geb ich mit Freuden, Maria, dir hin.

– *Zwischenspiel* –

2. Sonnenumglänzete, Sternenbekränzete, Leuchte und Trost auf der nächtlichen Fahrt! / Vor der verderblichen Makel der Sterblichen hat dich die Allmacht des Vater bewahrt. / Selige Pforte warst du dem Worte, als es vom Throne der ewigen Macht / Gnade und Rettung den Menschen gebracht.

– *Zwischenspiel* –

3. Du bist die Helferin, du bist die Retterin, Fürstin des Himmels und Mutter des Herrn! / Spiegel der Reinigkeit, Stärke der Christenheit. Arche des Bundes, hellleuchtender Stern! / Liebeich dich wende, Frieden uns sende, Mutter, ach, wende die Augen uns zu, / lehr uns, in Demut zu wandeln wie du!

T: Einsiedeln 1773 | M: Str.1 Dillingen 1692, Str. 2-3 Joh. von Geissel um 1836

Gabengebet

Präfation

Sanctus

Charles Gounod

„Sanctus“ aus der Messe breve No. 7 in C

Eucharistisches Hochgebet

Nach der Doxologie



A - men, so sei es, ruft A - men in
Dan - ket dem Her - ren und sin - get, sein



freu - di - gen Chö - ren! Der uns er - hört, Gna - de und
Lob zu ver - meh - ren.



Heil uns ge - währt. A - men! Dir Gott, Dank und Eh - re!

Vater unser

Agnus Dei

Charles Gounod

„Agnus Dei“ und „O salutaris hostia“ aus der Messe breve No. 7 in C

Das Heil der Welt (GL 547)

1. Das Heil der Welt, Herr Jesus Christ, wahrhaftig hier zugegen ist; / im Sakrament das höchste Gut verborgen ist mit Fleisch und Blut.
2. Hier ist das wahre Osterlamm, das für uns starb am Kreuzesstamm; / es nimmt hinweg der Sünden Schuld und schenkt uns wieder Gottes Huld.

Festliche Musik zur Kommunionausteilung

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Kirchensonate in D – KV 144 (Salzburg 1772)

für Streicherensemble und Orgel

John Stanley (1712-1786)

Voluntary No. 2 aus Six Voluntaries

für zwei Trompeten, Posaune und Orgel

Danksagung

Ein Danklied sei dem Herrn (GL 838)

Ein Danklied sei dem Herrn für alle seine Gnade; / er waltet nah und fern, kennt alle unsre Pfade, / |: ganz ohne Maß ist seine Huld und allbarmherzige Geduld. :|

T: Guido Maria Dreves 1886 | M: Josef Wöß 1943

Schlussgebet und Segen

Schlusslied



1 Gro - ßer Gott im Him - mels - thro - ne, in den Heil - gen



wun - der - bar, ih - rer Wer - ke Lohn und Kro - ne



dei - ner Aus - er - wähl - ten Schar. Dank sei dir, daß



dei - ne Gad' I - da hier ge - hei - ligt hat. →

2. Ida, die du glänzest oben, schaust, besitzest, liebest Gott,
bitt´, dass wir ihn würdig loben, treu erfüllen sein Gebot.
Bitt´, dass uns doch Jesu Blut wider Feinde mache Mut.
3. Bitt´, dass wir durch gute Werke unsern Glauben zeigen frei,
dass Gott unsre Hoffnung stärke, dass er unsre Liebe sei,
dass nichts reiße unsern Sinn zu den bösen Lüsten hin.
4. Ida, auf uns, die dich ehren, sieh´ vom Himmel doch herab.
Höre, Heil´ge, das Begehren deiner Kinder bei dem Grab!
Mach, dass wir auch allzumal kommen in den Himmelssaal!

Zum Auszug

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Kirchensonate in D – KV 245 (Salzburg 1776)

für Streicherensemble und Orgel

